

Modulübersicht


Beraten und Anleiten im Sozial- und Gesundheitswesen (Mentoring)		Credits	Gesamtstunden	
Grundlagen		65	1.625	
1	Einführung in das Studium, IT-gestütztes Lernen und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens	15	375	
2	Beratungs- und Anleitungsprozesse im Sozial- und Gesundheitswesen: Möglichkeiten der Teilhabe unter sich verändernden Bedingungen des Sozialstaates	5	125	
3	Grundlagen der Sozialen Arbeit, der Gesundheits- und Pflegewissenschaften, der Heilpädagogik und der Rehabilitationswissenschaften unter der Perspektive von Beratung und Anleitung	15	375	
4	Einführung in Theologie/Diakonie und Ethik der sozialen Arbeit und Pflege	5	125	
5	Betriebswirtschaftliche Grundlagen	5	125	
6	Rechtliche Grundlagen von Sozial- und Gesundheitsleistungen	5	125	
7	Grundlagen des Qualitätsmanagements	5	125	
8	Organisationen als soziale Systeme	5	125	
9	Soziale Arbeit / Gesundheitspflege als Dienstleistung	5	125	
Schwerpunkt Beraten und Anleiten		82	2.050	
10	Forschungsmethoden im Sozial- und Gesundheitswesen	10	250	
11	A - Soziale Arbeit	B – Pflegewissenschaft	12	300
12	A – Heilpädagogik	B - Public Health	10	250
13	Methoden der Beratung	15	375	
14	Bildung und Empowerment	10	250	
15	Wertorientiertes Handeln	10	250	
16	Anleitungskonzepte und die eigene Rolle	15	375	
Wahlpflichtbereich*		20	500	
31.1	Casemanagement - Grundlagenmodul	5	125	
31.2	Casemanagement - Aufbaumodul	5	125	
32.1	Qualitätsmanagement – Vertiefungsmodul I	5	125	
32.2	Qualitätsmanagement – Vertiefungsmodul II	5	125	
33.1	Mediation und konstruktive Konfliktbewältigung - Grundlagenmodul	5	125	
33.2	Mediation und konstruktive Konfliktbewältigung - Aufbaumodul	5	125	
34.1	Die Methode des Coaching als Beratungsinstrument – Grundlagenmodul	5	125	
34.2	Die Methode des Coaching als Beratungsinstrument – Aufbaumodul	5	125	
35	Betriebliche Gesundheitsförderung	5	125	
Bachelorarbeit		12	300	
Prüfung (incl. Vorbereitungszeit)		1	25	
Gesamt IST		180	4.500	

*Wahlpflichtbereich: Es müssen mindestens 20 CP durch abgeschlossene Wahlmodule erreicht werden. Die aufeinander aufbauenden Vertiefungsmodule können als eigenständige Module (5CP) abgeschlossen werden. Es ist jedoch auch möglich, sie miteinander zu verknüpfen und als ein Modul mit 10 CP zu absolvieren.

Studienverlaufsplan Studiengang **Mentoring (Jahrgang 2010)**

Stand: 18.01.2010

Halb-jahr	Nr.		CP	Präs.-tage	Dozent/innen	Verantwortl. Lehrkraft
1. WH 10/11	ME10 M1	Einführung in das Studium, IT-gestütztes Lernen und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens	15	13	Schmidt, Bertelsmann, Kattmann	Schmidt
	ME10 M4	Einführung in Theologie/Diakonie und Ethik der sozialen Arbeit und Pflege	5	6	Brandhorst, Zude, Sauer	Brandhorst
2. SH 11	ME10 M3	Grundlagen der Sozialen Arbeit, der Gesundheits- und Pflegewissenschaften, der Heilpädagogik und der Rehabilitationswissenschaften unter der Perspektive von Beratung und Anleitung	15	12	Schmidt, Fesenfeld, Quack	Schmidt
	ME10 M10	Forschungsmethoden im Sozial- und Gesundheitswesen	10	7	Bertelsmann, Fesenfeld	Bertelsmann
3. WH 11/12	ME10 M2	Beratungs- und Anleitungsprozesse im Sozial- und Gesundheitswesen: Möglichkeiten der Teilhabe unter sich verändernden Bedingungen des Sozialstaates	5	4	Schmidt, Sauer, Bertelsmann	Schmidt
	ME10 M13	Methoden der Beratung	15	11	Weber, Herwig- Stenzel	Weber
	ME10 M8 	Organisationen als soziale Systeme	5	3	Hagemann	Hagemann
4. SH 12	ME10 M5	Betriebswirtschaftliche Grundlagen	5	4	Vaudt	Vaudt
	ME10 M7 	Grundlagen des Qualitätsmanagements	5	4	Hagemann	Hagemann
	WM11 A WM11 B	Soziale Arbeit (Fachwahlmodul) Pflegerwissenschaften (Fachwahlmodul)	12	8	A=Schmidt B=Fesenfeld	Schmidt Fesenfeld
5. WH 12/13	ME10 M6	Rechtliche Grundlagen von Sozial- und Gesundheitsleistungen	5	4	Fahlbusch	Vaudt
	WM12 A WM12 B	Heilpädagogik (Fachwahlmodul) Public Health (Fachwahlmodul)	10	6	A=Quack B=Bertelsmann	Quack, Bertelsmann
		Wahlmodul	5	4		
6. SH 13	ME10 M14 	Bildung und Empowerment	10	7	Heide	Heide
	ME10 M15 	Werteorientiertes Handeln	10	7		Zude
		2. Wahlmodul (Auswahl s.u.)	5	4		
7. WH 13/14	ME10 M9 	Soziale Arbeit / Gesundheitspflege als Dienstleistung	5	4	Fesenfeld, Heide	Fesenfeld, Heide
	ME10 M16.1 	Anleitungskonzepte und eigene Rolle	10	7	Herwig-Stenzel	Weber
		3. Wahlmodul (Auswahl s.u.)	5	4		
8. SH 14	ME10 M16.2 	Anleitungskonzepte und eigene Rolle	5	3	Herwig-Stenzel	Weber
		4. Wahlmodul (Auswahl s.u.)	5	4		
	BA 	Bachelorarbeit	13			

 Module, die bei einem verkürzten „Schnellstudium“ (Studiendauer 3 Jahre) in vorhergehenden Jahrgängen belegt werden können.

Wahlmodule, die im Modulhandbuch benannt und zur Wahl angeboten werden:

Halbj	Mod. Nr	Bezeichnung	CP	Präs.-tage
(SH)	31.1	Casemanagement – Grundlagenmodul	5	4
Wahl mod. 1+3	32.1	Qualitätsmanagement – Vertiefungsmodul I	5	4
	33.1	Mediation und konstruktive Konfliktbewältigung – Grundlagenmodul	5	4
	34.2	Die Methode des Coaching als Beratungsinstrument – Aufbaumodul	5	4
	(WH)	31.2	Casemanagement - Aufbaumodul	5
Wahl mod. 2+4	33.2	Mediation und konstruktive Konfliktbewältigung - Aufbaumodul	5	4
	34.1	Die Methode des Coaching als Beratungsinstrument – Grundlagenmodul	5	4
	32.2	Qualitätsmanagement- Vertiefungsmodul II: Anforderungen an Qualität im Sozial- und Gesundheitswesen aus Politik und Wissenschaft	5	4

Es können weitere aktuelle Wahlmodule angeboten werden und die Module des Studiengangs Management gewählt werden:

Halbj	Nr	Bezeichnung	CP	Präs.-tage
(SH)	19	Controlling – Vertiefungsmodul: Methoden des integrierten Controllings	5	4
Wahl mod. 1+3	20.1	Marketing – Vertiefungsmodul: Marktforschung und Angebotsentwicklung	5	4
	21	Projektmanagement - Strukturen und Methoden	5	4
	22.1	Personal- und Organisationsentwicklung Vertiefungsmodul: Personalentwicklung	5	4
	24	Schnittstellenmanagement	5	4
		20.2	Marketing – Vertiefungsmodul: Öffentlichkeitsarbeit und Werbung	5
(WH)	21.2	Personal- und Organisationsentwicklung Vertiefungsmodul: Organisationsentwicklung	5	4
Wahl mod. 2	22.2	Personal- und Organisationsentwicklung – Vertiefungsmodul: Organisationsentwicklung	5	4
	23	Entwicklung von Unternehmenskulturen	5	4

Terminplanung für Mentoring 10

Mentoring im Sozial- und Gesundheitswesen

1. Studienhalbjahr

2. Studienhalbjahr

<u>Termine für Präsenztage</u> <ul style="list-style-type: none">• 02.10.2010 Immatrikulationsfeier• 03.10.2010• 04.-06.11.2010• 02.-04.12.2010• 13.-15.01.2011• 11.-12.02.2011• 11.-12.03.2011	<u>Termine für Präsenztage</u> <ul style="list-style-type: none">• 24.-26.03.2011• 07.-09.04.2011• 16.-18.06.2011• 14.-16.07.2011• 22.-24.09.2011
<u>Termine für die Präsenzwoche</u> <ul style="list-style-type: none">• 18.-22.10.2010	<u>Termine für die Präsenzwoche</u> <ul style="list-style-type: none">• 16.-22.05.2011
<u>Termine für Zusatzmodule</u> <i>(für Studium verkürzt auf 6 Semester)</i> <ul style="list-style-type: none">• 08.-09.11.2010• 11.12.2010• 20.01.2011	<u>Termine für Zusatzmodule</u> <i>(für Studium verkürzt auf 6 Semester)</i> <ul style="list-style-type: none">• 30.-31.03.2011• 16.04.2011• 28.05.2011

Terminänderungen sind nicht vorgesehen, können aber in Ausnahmefällen notwendig werden.

Präsenzzeiten gestalten sich wie folgt:

- Am „Anreisetag“ (Mittwochs, Donnerstags oder Freitags, in Präsenzwochen Montags): 10:00 – 18:30 Uhr (7 Zeitstunden seminaristischer Unterricht)
- An „normalen Tagen“ (Freitags, wenn Donnerstag Beginn war, in Präsenzwochen Dienstags bis Donnerstags): 9:00 – 17:30 Uhr (7 Zeitstunden)
- Am „Abreisetag“ (Samstags, in Präsenzwochen Freitags): 8:30 – 17:00 Uhr (7 Zeitstunden)

Termine für Zusatzveranstaltungen und Gruppenarbeiten werden gesondert, im Rahmen des Studienganges bekannt gegeben.

Stand: 09.02.2010